

Untergebung- vnd Zuaignungs- Schrifft

An die

Hochlöblichen Stand

Des Erz- Herzogthumbs Oester- Reich vnter
der Enns / 2c.

Hochwürdig- Hoch- vnd Wohlgeborne Herren
Herren / 2c. Wol- Edle vnd Gestrenge Herren / 2c.



Enädig: Hoch- vnd Gebiettende Her-
ren / 2c. Es ist vnwiderprechlich / vnd bestättet sol-
ches aller vernünftigen Welt Urtheil / ja die Erfahrung
selbst als Lehr- Meisterin aller Dinge stellet es vor je-
dermans Augen / daß vnter allen Adelichen Leibs-
Übungen / vnd rühmlichen Ritterlichen Wissenschaft-
ten / jene des Wolreitens / oder die löbliche Reit- Kunst /

die vornembste / nothwendigste / nutzbariste / auch zierlichste vnd wol an-
ständigste ist / dahero sie billich / zumahlen aber darumben die Oberstell
vnd den Vorzug behält / weils sie denen hohen Stands Personen / vnd auß
Adelichem Geblüt vnd Stammen entsprossenen Ritter- auch wol angesehe-
nen Hoff- Leuten / am meisten aignen / vnd bekant seyn solle / damit sie sich
derselben beydes zu Hoff in künstlichen Ritter- Spielen / ergezenden Zeit-
Kürzung / vnd andern Vorfaltungen / als auch in dem Feld vor dem Feind /
in Erweisung ihres Helden- Muths / vnd angestammeten Dapfferkeit ge-
brauchen vnd bedienen / auch das allerstärckste vnd muthigste / wolgeschaf-
feneste vnd getreueste auß allen zaamen vnd heimischen Thieren / welches
ein gerechtes / schön gewachsenes / wolzugeritten- vnd gewandtes Pferd
ist / ihres Gefallens / nach Gelegenheits- Erforderung zu Schimpff vnd
Ernst / vermittelt erlehrneter Vortheil der hochberühmten Reit- Kunst
bemeistern / auch selbes mit gezimmender Hülff- Gebung zu vnd von dem
Mann wenden vnd kehren / vnd zu andern ringfertig- vnd artigen Leibes-
Bewegungen / auch lüfftigem Springen / vnd zierlichem Tanzen oder
Prangen anfrischen vnd bringen können.

Weilen aber die Begreiff- vnd Erlehnung so hochnothwendiger
Ritters- Kunst vnd Adelicher Übung nit allein gewisse Jahr vnd Zeit /
sondern auch gehöriges Alter sambt benöthigter Stärcke / vnd genugsam-
men Leibs- Kräfte erfordert.

Als habe ich der jetzt blüend- vnd künsttig herzu wachsenden Adelichen
Jugent / sonderlich aber denen / welche der Italianischen Sprach vnkundig /
auch zartes Alter vnd weniger Jahr wegen / noch zu schwach vnd zu vnkräft-
tig seynd / zu würcklicher Erfahrung vnd Übung ermelter Welt- berühmten
Rit-

Rit-